

<b>Vorlage</b>	Vorlage-Nr: BA 1/0013/WP17	
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Brand	Status: öffentlich	
Beteiligte Dienststelle/n:	AZ:	
	Datum: 08.04.2015	
	Verfasser: FB 02	
<b>Statistische Daten für den Stadtbezirk Brand</b>		
Beratungsfolge:	<b>TOP: 6</b>	
Datum	Gremium	Kompetenz
29.04.2015	B-1	Kenntnisnahme

**Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

## **Erläuterungen:**

### **Kleinräumige Statistische Daten für den Stadtbezirk Brand**

Statistische Zahlen und Daten sind ein wichtiges Hilfsmittel zur fundierten Entscheidungsfindung und Orientierungshilfe sowie für planerische Tätigkeiten vieler Bereiche einer Stadtverwaltung. Die Abteilung Statistik und Stadtforschung des Fachbereichs Wirtschaftsförderung/Europäische Angelegenheiten liefert hierzu stets aktuelle Zahlen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Neben dem direkten Zugriff auf die Daten des Melderegisters verfügt die abgeschottete Statistikstelle über Daten der Bundesagentur für Arbeit sowie der Statistischen Landes- und Bundesämter.

Auf Anfrage können hier also zahlreiche Fragestellungen mit Zahlen untermauert, belegt oder widerlegt werden. Dies erfolgt nicht nur für die Gesamtstadt, sondern aufgrund der permanent aktualisierten kleinräumigen Gliederung in Statistische Bezirke, Blöcke und sogar Blockseiten können auch individuell zusammengestellte Räume oder aber Statistische Bezirke oder Stadtbezirke bearbeitet werden. Um den Bezirksvertretungen einen Einblick in den vorhandenen Datenpool zu bieten, wurden nun erstmalig für die Stadtbezirke – mit Brand als Pilotprojekt – Daten zusammengestellt, die regelmäßig aktualisiert als Zeitreihen Entwicklungen der Stadtbezirke aufzeigen und Tendenzen frühzeitig erkennen lassen.

Die Zahlen geben Aufschluss über die Zusammensetzung der Bevölkerung nach verschiedenen demografischen Merkmalen wie Geschlecht, Herkunft, Alter und Familienstand, aber auch über die Zu- und Fortzüge, Zusammensetzung der Haushalte sowie arbeitsmarktrelevante Daten. Neben dem Abbild der eigenen Situation lassen sich so auch Parallelen oder Unterschiede zu anderen Stadtbezirken ausmachen, analysieren und bewerten.

Die Fachverwaltung wird hierzu in der Sitzung berichten.